

Presseinformation zur KickOff Veranstaltung des InsurLab Germany Accelerator Batch #21

InsurLab Germany: Der Accelerator Batch #21 stellt sich vor

Köln, 08. Juni 2021 – Am Ende eines breiten, digitalen Bewerberfeldes haben sich 15 vielversprechende nationale und internationale Startups für das diesjährige Accelerator Programm des InsurLab Germany qualifiziert. Gestern fiel mit dem KickOff der offizielle Startschuss für das sechsmonatige Förderprogramm.

In diesem Jahr sind es 15 Startups, die sich durch ihre innovativen Lösungen und ansprechenden Pitches verdientermaßen gegen eine Vielzahl an Wettbewerbern durchgesetzt haben. Wie auch im letzten Jahr sind die teilnehmenden Startups in zwei Kategorien unterteilt: Die Kategorie „Start“ umfasst Startups, die ca. 1-2 Jahre jung sind. Daneben ist die Kategorie „Growth“ die richtige Wahl für Startups mit drei bis fünf Jahren Markterfahrung. „Start“-Gründer erhalten Mentoren und Instrumente an die Hand, um ein skalierbares Produkt/eine Dienstleistung zu validieren und ihr Geschäftsmodell für einen ersten Proof of Concept (PoC) im Versicherungsmarkt vorzubereiten. Gründer in der „Growth“-Kategorie erhalten Unterstützung bei der weiteren Skalierung ihres Unternehmens in Zusammenarbeit mit ausgewählten Mitgliedsunternehmen und Partnern des InsurLab Germany. Zielsetzung ist es während der Laufzeit des Programmes Projekte und langfristige Kooperationen entstehen zu lassen, um so die digitale Transformation der Versicherungsbranche voranzutreiben. In beiden Kategorien verfolgen die Jungunternehmen das Ziel, in der deutschen Versicherungswirtschaft Fuß zu fassen. *„Inbesondere in der aktuellen Krisenzeit, bedingt durch die COVID-19-Pandemie, ist es uns ein besonderes Anliegen sowohl den Startups als auch unseren Mitgliedsunternehmen neue Kooperations- und Wachstumsoptionen durch das Angebot eines Accelerator Programms zu bieten“*, so Sebastian Pitzler, Geschäftsführer des InsurLab Germany e.V.

Startups der Kategorie „Start“ und „Growth“ stellen sich vor

Im Batch #21 haben sich fünf Startups für die Kategorie „Start“ und zehn Startups für die Kategorie „Growth“ während der Selection Competition im Rahmen der insureNXT qualifiziert. In diesem Batch wird der Facetten-Reichtum der nationalen sowie internationalen InsurTech-Szene deutlich: die Diversität der 15 qualifizierten Startups ist so groß, dass sie die ganze Breite der strategischen Suchfelder unserer Mitgliedsunternehmen im InsurLab Germany sowie „hot topics“ im Versicherungsmarkt abdecken: Diese reichen von No-Code-Plattformen und Embedded-Insurance Experten für die Produktentwicklung, Tools zur vollumfänglichen Risikoanalyse und Fraud Prevention sowie innovativen Angeboten für mehr Customer Engagement über Digital-Health-Lösungen. Diese Diversität bildet sich ebenfalls in der Herkunft der Startups ab, die über Standorte in Deutschland, Österreich, Schweiz, UK, Frankreich sowie Singapur und Hong Kong verfügen. So wird der InsurLab Germany Accelerator auch auf internationaler Ebene ausgedehnt, was einen Gewinn für alle Beteiligten darstellt.

Zur „Start“-Kategorie zählen Chameloen BGM und FimoHealth aus Köln, das Berliner Startup Ninebarc, das Frankfurter Startup nuclibcore sowie QraGo aus Stuttgart. In der „Growth“-Kategorie finden sich bereits etabliertere Startups, welche nun die Ambition verfolgen in der Versicherungswirtschaft durchzustarten und durch konkrete Kooperationsprojekte weiter zu wachsen. Hierzu gehören bsurance aus Österreich, das Startup covergo aus Singapur/Hong Kong, das Berliner Startup DearEmployee sowie HealthyHealth aus England und das Startup ICO-LUX GmbH aus Jena. Die Kategorie „Growth“ vervollständigen das Startup LiveEO aus Berlin, mentalis aus Nürnberg, das Startup PATHMATE TECHNOLOGIES mit Standorten in Zürich und Mannheim sowie PfoTendoctor aus Berlin und dem französischen Startup ZAION.

KickOff des Accelerator Batch#21

Während der gestrigen remote KickOff-Veranstaltung, bekamen die Startups in digitaler Form die Möglichkeit, sich noch einmal mit kurzen Pitches zu präsentieren und ihre Erwartungen an unser Accelerator Programm gegenüber unseren zahlreichen Fach- und Hauptmentoren zu äußern. Darauf folgte ein „Speed-Dating“ zwischen den teilnehmenden Startups und Mitgliedsunternehmen zum persönlichen Kennenlernen sowie eine Panel Diskussion unter Leitung von Alexander Wipf (Clear), um die Startups und Mentoren bestmöglich auf ihre bevorstehende Zusammenarbeit vorzubereiten. Neben den gewählten Hauptmentoren stehen den Startups während des kompletten Accelerator Programms Fachmentoren aus dem Mitgliederkreis und Partnernetzwerk des InsurLab Germany zur Verfügung, um unterschiedliche Kompetenzen und Workshop-Angebote abzudecken. Die Fachmentoren stammen dabei ebenfalls nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus internationalen InsurTech Hotspots wie Israel sowie UK.

Diese Benefits bietet das InsurLab Germany Accelerator Programm

Neben dem sechsmonatigen individuellen Mentoring durch das Top-Management der InsurLab Germany Mitgliedsunternehmen bietet das Accelerator Programm noch einige weitere, sehr attraktive Vorteile für die Teilnehmer: Den Gründern der „Start“-Kategorie steht beispielsweise eine finanzielle Förderung zu. Des Weiteren bieten wir zahlreiche relevante Workshop- und Weiterbildungsangebote sowie Pitch-Möglichkeiten für die teilnehmenden Startups sowie Arbeitsplätze auf dem InsurLab Germany Campus in Köln-Mülheim. Neben den wertvollen Kontakten zu den Mitgliedsunternehmen der Versicherungswirtschaft, die den Einstieg in den Markt erleichtern, erhalten die Startups auch Zugang zu unserem breiten Investoren Netzwerk, assoziierten Partnern sowie zu den Big Playern unter den Rechtsberatern, Wirtschaftsprüfern und Technologieunternehmen, die in Deutschland aktiv sind. Zusätzlich steht ihnen ein Service-Angebot der Mitgliedsunternehmen im Wert von bis zu 60.000 Euro je Startup zur Verfügung. Das alles bietet das InsurLab Germany an, ohne dafür Unternehmensanteile der Startups zu verlangen. Verständlich also, dass das Accelerator Programm von Jahr zu Jahr an Beliebtheit gewinnt und als erfolgreicher Katalysator für junge Unternehmen im Versicherungsmarkt dient. Insbesondere vor dem Hintergrund der Erfolgsgeschichten, die in den zurückliegenden Accelerator Programmen zwischen teilnehmenden Startups und Mitgliedsunternehmen entwickelt wurden. Bis zum großen Demo Day am 6. Dezember liegt es nun an den teilnehmenden Startups, Mentoren und Unternehmen, neue „Success Stories“ zu realisieren, welche die Versicherungsindustrie bereichern.

Über InsurLab Germany

Die Brancheninitiative InsurLab Germany wurde im Jahr 2017 von der Stadt Köln, IHK Köln, Universität zu Köln, TH Köln, etablierten Versicherungsunternehmen und Startups gegründet. Ziel des InsurLab Germany ist es, Innovation und Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft voranzubringen, um mit neuen Impulsen und Arbeitswegen die Zukunft der Branche aktiv zu gestalten. In der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgebauten Digital Hub Initiative bildet InsurLab Germany den Kompetenzstandort InsurTech in Köln. In dem Mitgliederkreis befinden sich viele namenhafte Versicherer, Hochschulen, führende Dienstleister sowie Startups.

Pressekontakt InsurLab Germany

Laura Duffe
Managerin für Marketing, Kommunikation & Events
Schanzenstraße 6-20
50163 Köln
Tel: 0221 98652920
Mail: laura.duffe@insurlab-germany.com